



Interview auf www.hiphop-jam.net

<http://www.hiphop-jam.net/specials.php?action=more&id=13>

HH. SPECIALS

Camouflow & DJ Sean Interview



Links:
www.camouflow.com
www.djsean.de

Exclusives Shoutout:
[Camouflow - HipHop-Jam.net Shoutout](#)

Review:
["Testament" Review](#) | [bei MZEE.com bestellen](#)

Audios:
[Camouflow & DJ Sean "Testament" Snippet](#)

Snippets von "Testament":

01. [Intro](#)
02. [Testament](#)
03. [Beats](#)
04. [Bring Deine Jungs](#)
05. [Es Ist Schön \(E.I.S.\)](#)
06. [Doppelte Dosis](#)
07. [Was Ist Los?](#)
08. [Bessere Zeiten](#)
09. [Wieder Zurück](#)
10. [Everyday](#)
11. [W.I.E. \(Was Ist Echt?\)](#)

Ex-Breite Seite Rapper Camouflow und der Heilbronner DJ Sean bringen nun mit "Testament" ihre gemeinsame EP.

Interview

Die deutsche Rapszene hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Camouflow, du bist in der Szene kein Unbekannter, jedoch werden die jüngeren dich und vermutlich auch DJ Sean weniger kennen. Könntet ihr euch bitte kurz für die jüngeren Besucher unter uns vorstellen? Und welche Gegenden repräsentiert ihr?

Camouflow: Mein name ist Camouflow, ich komm aus der Breite Seite Click, war dort MC und Producer. Ich bin seit über 10 Jahren aktiv und repräsentier immer und überall meine Jungs und meine Stadt Stuttgart.

DJ Sean: Yo, mein Name ist DJ Sean, ich repräsentiere die Stadt Heilbronn, liegt in der Nähe von Stuttgart. Seit etwa 1992/93 bin ich als DJ aktiv, seit ca. 1997 produziere ich meine eigenen Beats.

Wie waren eure ersten Berührungen mit dem Hip Hop?

Camouflow: Ich kam über Tapes zur Musik, mein erstes gekauftes Tape war von Run DMC "Raising Hell", später bin ich dann auf Vinyl umgestiegen.

DJ Sean: Das war Anfang der 90er, als ich hier im Umkreis einige Leute gesehen habe, die graffitimäßig aktiv waren. Der Auslöser war aber definitiv "Beat Street", seit dem Augenblick hat es mich gepackt. Wie ein Virus, der dich nicht mehr loslässt. Angefangen habe ich mit Graffiti, bin dann aber schnell ins DJ-Lager gewechselt, weil ich ohnehin schon immer ein Musikfreak war.



Wie seid ihr zu euren Künstlernamen gekommen? Haben diese bestimmte Bedeutungen?

Camouflow: Bei mir hat es sich so ergeben, ein tieferer Sinn steckt nicht dahinter, ich hab den Namen von Homies bekommen und hab mich dann so genannt.

DJ Sean: Mein Name hat keinen besonderen Hintergrund. Er stammt aus der Zeit, als ich mich mit Writing beschäftigt und gute Letters zum Taggen gesucht habe. So bin ich auf den Namen gekommen und habe ihn seitdem behalten.

Camouflow, du hast ja schon mit "Breite Seite" für Stimmung gesorgt. Die Crew in Urbesetzung gibts ja schon lange nicht mehr. Können die Leute trotzdem eine Re-Union oder ein Comeback von "Breite Seite" erwarten?

Camouflow: Ich will auf jeden Fall noch ein Breite Seite Album machen, mal sehn, wer sich alles beteiligt, ich werd es aber so oder so tun, das andere liegt leider nicht in meiner Hand.

Ok, lasst uns mal in die heutige Zeit und vor allem auf euer aktuelles Release blicken. Wie kam es zu eurer Zusammenarbeit und wer hatte die Idee zur Testament EP?

Camouflow: Forty, ein Homie von uns beiden hat uns bekannt gemacht, Sean kam mit Beats vorbei, und aus enem Track wurden auf einmal 11 und das Testament war am Start, es ist deshalb auch ne runde Sache geworden, es mussten keine Club Tracks oder Radio Tracks drauf.

Camouflow, in einigen Tracks bringst du deine Aussagen deutlich auf den Punkt und lässt hier und da ordentlich Dampf ab. In "Testament" geht eine Line raus an die Massiven Töne. Was ist in der Vergangenheit vorgefallen? Ihr ward ja bekannt als die "Kopfnicker Clique". Warum dieser Bruch?

Camouflow: Ja, ist eben so passiert, ist auch besser so. Ich denk aus meinen Tracks kann man mehr als bloß Disses raushören, ich hab viel von dem persönlichen Shit dort verarbeitet. Ich will eigentlich auch nicht zuviel darüber reden, die Jungs sind so oder so played out, sie haben sich immer nur verschlechtert, egal ob rap-technisch oder als Personen, heute sind sie musikalisch nichts wert. Sie sind auf dem Niveau von Deichkind, Fettes Brot, etc... it's over.

Sean, erzähl auch du uns bitte über deine Erfahrungen, die du bisher gemacht hast. Was gab es von dir bisher schon zu hören und was erwartet uns noch?

DJ Sean: Da muss ich ins Jahr 1995 zurückgehen. Der erste Release, damals in Form eines Mixtapes entstand mit meinem Mann DJ Superior aus Heilbronn. Es war deutschlandweit bekannt geworden, da wir einen ganz individuellen Style gebracht haben: Harte Britcore-Beats gemixt mit Oldschoolsachen und durchgehenden Scratches über 60 Minuten. Die B-Boys sind damals total auf dieses Tape abgefahren, wir haben auch eine ordentliche Stückzahl verkauft. Später habe ich mit der "Real Shit"-Mix-CD-Reihe weitergemacht, insgesamt 6 Volumes bis etwa 1999. In den letzten 5-6 Jahren habe ich mich dann eher auf das Produzieren konzentriert und einiges an Tracks produziert. Im Jahr 2000 war ich auf der 12inch "Schicksal" von Tawia mit einem Beat vertreten, habe Scratches und ein paar Beats für Superior & Nenad beige-steuert, letztes Jahr alle Cuts für mnemonic's EP "Einsicht" und 2005 die EP "Testament". Ich versuche mit vielen Leuten zusammenzuarbeiten, sowohl aus dem direkten Umfeld aber auch mit Underground-MCs aus den Staaten. Einfach regelmäßig auf www.djsean.de vorbeischaun und reinhören.

Sean, du bist ein aufstrebender Produzent in der Deutschrap Szene, kann man nur schwer leugnen, da muss man natürlich nachfragen, wie du deine Beats einspielst und erstellst.

DJ Sean: Ich produziere "klassisch", d.h. im Mittelpunkt der Produktion steht der Sampler. So wird es auch bleiben, ich bin kein Fan von den ganzen Software-Plugins und -samplers. Lieber nen EMU oder ne MPC und gut! Die Samples finde ich überall: Soundtracks, Soul- oder Jazzplatten, Movies, Games etc. Der allerwichtigste Part sind für mich die Drums und ein minimalistischer Loop, beim Arrangieren bin ich ein wenig zu faul.

An welchen aktuellen Projekten arbeitest du derzeit, Sean? Ist etwas Konkretes in Vorbereitung?

DJ Sean: Momentan sind weitere Tracks mit Camouflow in Arbeit sowie ein Mixtape. Nach jahrelanger Abstinenz in Sachen Mixtapes werde ich hier mal wieder aktiv. Sonst jede Menge neuer Beats, Beats, Beats. Wer interessiert ist an einer Zusammenarbeit: einfach eine Mail an info@djsean.de.

Für wen produzierst du bzw. hast du schon produziert? Welche Produktionen stehen als nächste an?

DJ Sean: Ich habe bisher "Gift" von mnemonic und Tibelius produziert, mit meinen Heilbronner Jungs: Sandy Solo, Tawia, Superior & Nenad. Dann mit einem MC aus Kalifornien, Mental. Und natürlich viele Tracks mit Camouflow.

Du als Heilbronner Aktivist - Woran liegt's, dass Heilbronn keine sonderlich große Rolle spielt? Mangelndes Talent scheint ja nicht das Problem zu sein, oder etwa doch?!

DJ Sean: Das Problem mit Heilbronn war, dass man die Chancen Anfang/Mitte der 90er nicht genutzt hat. Hard Bass zum Beispiel, eine Rapgruppe aus Heilbronn hatte damals u.a. den 1. Platz beim nationalen Rap-Contest belegt und einen Plattenvertrag in der Hand. Leider ging die Firma in die Insolvenz und es kam nie zu einem offiziellen Release. Businessstechnisch hat Heilbronn es nicht geschafft, was andere Städte vorgemacht haben. Es fehlte an Organisation und an Kompromissbereitschaft. Nach dem Motto "wir ziehen unser Ding durch, wir verkaufen uns nicht". Glaub mir, wenn die damals mit ihrem Stuff rausgekommen wäre, würde heute jeder noch über Heilbronn reden. Schließlich gab es hier seit Ende der 80er eine starke und sehr aktive Szene mit Writern, B-Boys und MCs, DJs. Ein paar Namen: Retarded Youth, Hard Bass, Cynical Conflict, Reckless Force.

Wie findet ihr die derzeitige Situation im Rap Game? Der Rap an und für sich hat sich stark gewandelt. Dem Internet sei schuld gibts einen Haufen Müll. Was ist aus eurer Sicht derzeit positiv, was negativ?

Camouflow: Ich find gut, dass Rap größer geworden ist und dass es viele Talente gibt. Rap aus Deutschland ist definitiv besser geworden. Leider ist es immernoch ein unglaublicher Struggle, wenn du nicht zu den 10 Top-Verdienern im Game gehörst. Das Internet ist ne gute Plattform für MC's, nicht die einzige aber eben eine gute, Müll gab es vor dem Internet schon, scheiss drauf.

DJ Sean: Positiv: Hip Hop ist die Musik Nummer 1 in der Welt.

Negativ: Der "Hip Hop", der uns überall in den Medien angeboten wird, ist zu 90% marketinggetrieben, unehrlich und hat keinerlei Aussage mehr.

Camouflow, deine erste EP hast du hinter dich gebracht, wann folgt dein Album?

Camouflow: So schnell wie möglich hoffentlich, das Album wird "Das Problem" heißen, einiges ist schon fertig, es wird eine Bombe, das ist ein Versprechen.

Was kann man sonst noch in Zukunft von dir erwarten, Camouflow? Wird man dich in Zukunft auch auf anderen Alben als Gast zu hören bekommen?

Camouflow: Ich mach gerade paar Feature Sachen, außerdem bin ich auf der aktuellen Juice CD von meinem Homie Afrob gefeatured, den Beat hab ich auch gemacht. Mit Afrob wird noch einiges kommen, mit DJ Bombastico, DJ screw und natürlich auch mit Sean. Ich mach gerade viel Tape Shit, außerdem spiel ich wieder mehr Konzerte und Jams, da freu ich mich drauf, live ist immer gut.

Wird es in absehbarer Zeit zwischen euch wieder zu einer Zusammenarbeit folgen?

Camouflow: Auf jeden Fall, wir müssen jetzt aber erstmal Testament in die Läden bekommen, ich hoffe es wird alles gut gehen, die Leute lieben den Shit und die, die es bestellt haben mailen ihre Favourite Tracks und bedanken sich für die EP, das ist echt cool.

Kann man jemanden von euch beiden in nächster Zeit irgendwo live rappen bzw. am Pult sehen?

Camouflow: Wie gesagt, ich bin auf Jams unterwegs, checkt einfach www.camouflow.com, ansonsten bin ich auch mit DJ Bombastico in Clubs unterwegs, kommt vorbei!

DJ Sean: Auf jeden Fall, einfach regelmäßig auf die Seiten www.camouflow.com oder www.djsean.de schauen und informieren!

Sean, du bist ja nicht nur Produzent sondern auch DJ. An welchen Orten legst du so auf? Gibt's da bestimmte Plätze?

DJ Sean: Ich habe keinen festen Club, ich hatte eine Zeit lang als Resident aufgelegt, aber die Rahmenbedingungen waren einfach wack. Insgesamt muss ich sagen, dass es kaum Locations gibt, die



Hip Hop hören wollen. Ich spreche nicht von RnB oder was heutzutage alles als "Hip Hop" verkauft wird. Deshalb ist es schwierig für mich, geeignete Clubs zu finden. Aber lieber so, als einen auf Realness zu machen und dann 3 Stunden lang nur AV8-Müll aufzulegen.

Mit welchen Künstlern habt ihr beide vor, noch zusammenzuarbeiten? Gibt's da bestimmte Leute?

Camouflow: Naja, ich hatte früher nie Bock auf zu viel Feature Sachen, heute seh ich das anders. Wenn ich mit den Artists down bin und ich Zeit hab mach ich gerne was, ich versuch auch Nachwuchs Leute zu pushen wie z.B. Koray Bay, ein Junge aus Antalya, der auf türkisch rapt und sehr viel Potential hat.

DJ Sean: Also ich nehme Nas, Prodigy und Planet Asia. ha ha ha.

Welche Platten hört ihr beiden momentan privat am meisten?

Camouflow: Ich hör gerade viel Mixtape Shit, ich hör mir fast alle aktuellen Sachen an, was mir gefällt hol ich mir dann, ich bin halt noch von der Generation, die ihr geld für Musik und nicht für Klingeltöne und Handy Logos ausgiebt, aber ist cool. Jeder soll sich das holen was er will, und am besten jeder holt sich Testamnet.

DJ Sean: Mann, da gibt es soviel Zeug, lass mich überlegen.. Momentan "Be" von Common, "The Infamous" von Mobb Deep (ja, immer noch!), das aktuelle Album von Zion I und alles aus der der Justus League Ecke.

Welche Künstler haben euch am meisten inspiriert?

Camouflow: Es gibt eine Unmenge von Artists. Ich könnte dir jetzt 30 aufzählen, willst du das? Na gut, ok: Aber ohne Reihenfolge und Wertung, nur ein kleiner Ausschnitt: Kool G Rap, EPMD, Masta Ace, Big Daddy Kane, The LOX, Diplomats, 2 Pac, Biggie, Big L, NWA, Geto Boys, AG, Jay-Z, Nas, Capone, Cuban Link, Roscoe, ich hör jetzt auf ok?

DJ Sean: Da gibt's jede Menge. Beatmäßig auf jeden Fall alles von DJ Premier und die ganzen Mobb Deep-Sachen aus alten Tagen ("The Infamous" und "Hell on Earth"). In den letzten Jahren ganz klar Madlib – der Typ ist nicht mehr aufzuhalten, Hammer!

Was machst ihr so in eurer Freizeit, wenn ihr gerade nicht mit der Musik beschäftigt seit?

Camouflow: Ich häng mit den Jungs ab, bin in der Stadt unterwegs, alles was mit Sport zu tun hat und ich schau mir jast jeden scheiss Sport im Fernseh an.

DJ Sean: Außer Musik gibt's da nicht viel. Außer mit der ganzen Crew chillen, Movies reinziehen und Bier trinken.

Schnelle Fragen, Schnelle Antworten: Fav. Producer?, Fav. Rapper? Fav. Album?

Camouflow: Fav. Producer: Gibt's viele - Fav. Rapper: Gibt's nochmehr - Fav. Album: Gibt's noch nicht kommt aber und heißt "Das Problem" von Camouflow, meine Fav. EP heißt übrigens "Testament".

DJ Sean: Fav. Producer: DJ Premier - Fav. Rapper: Prodigy - Fav. Album: "Hell on Earth" von Mobb Deep und "Violent by Design" von Jedi Mind Tricks.

Das wars auch schon, danke. Gibt es noch etwas, was ihr den Lesern mitteilen möchtet?

Camouflow: Shoutout an alle meine Leute, danke für den Support, one.

DJ Sean: Ja, unbedingt! Checkt unsere CD "Testament". Zu bestellen bei www.mzee.com oder bei www.hiphopvinyl.de.